

## Schweigen, Hören, Staunen, ist bereits Gebet

---

Einmal am Tag da solltest du ein Wort in deine Hände nehmen, ein Wort der Schrift.

Sei vorsichtig, es ist so schnell erdrückt und umgeformt, damit es passt.

Versuch nicht hastig, es zu „melken“, zu erpressen, damit es Frömmigkeit absondert.

Sei einfach einmal still.

Das Schweigen, Hören, Staunen, ist bereits Gebet und Anfang aller Wissenschaft und Liebe.

Betaste das Wort von allen Seiten, dann halt es in die Sonne und leg es an dein Ohr wie eine Muschel.

Steck es für einen Tag wie einen Schlüssel in die Tasche, wie einen Schlüssel zu dir selbst.

Fang heute an! Vielleicht damit: „Es geschehe dein Wille, wie im Himmel so auf der Erde!“

Paul Roth